

Die Trockenheit macht den Möhren zu schaffen

Neben der Voraufbehandlung kommt den Nachauflauf-Behandlungen bei der Möhre eine besondere Bedeutung zu. Diese müssen möglichst bei noch kleinen Unkräutern, die sich im Keimblatt bzw. max. 2-Blattstadium befinden erfolgen. Sinnvollerweise sollten je nach Witterung mindestens 2 Nachauflauf-Behandlungen (NAK) durchgeführt werden.

Dabei können **Bandur** (max. 2 x 0,75 l/ha im NA), **Lentagran WP** (§22, max. 3 x 0,3 kg/ha im NA), **Stomp Aqua** (max. 1,75 l/ha im NA), **Betasana SC** (max. 2 x max. 3,0 l/ha im NA) und **Goltix Gold** (1,5 l/ha im VA, 2 x 1 l/ha im NA) miteinander kombiniert werden.

Die **Dreiermischung aus Bandur, Stomp Aqua und Lentagran WP** hat sich in den letzten Jahren bewährt. Bei tiefwurzelnden Unkräutern wie Kamille und Raps macht es Sinn, das Bandur gleich in der vollen Aufwandmenge (1 l/ha) in der 1. NAK zu bringen. Ohne Stomp Aqua muss bei der 2. NAK **Betasana SC** zugesetzt werden und ggf. eine 3. NAK folgen. **Betasana SC** sollte immer erst bei größeren Möhrenpflanzen (zwei- und mehr echte Blätter) und nur mit einem Mischpartner (Lentagran WP, Stomp Aqua) eingesetzt werden.

Beim Einsatz von Lentagran WP ist es wichtig, dass der Boden und die Möhrenblätter trocken sind.

Zu den Nachauflaufbehandlungen macht der Zusatz von **0,6 l/ha Atonik** Sinn, um den Stoffwechsel der Möhren anzuregen und den Herbizidstress abzumindern.

Bei Spätverunkrautung mit Gänsefuß, Knöterich bzw. trockenen Bedingungen:

Bandur* 0,5 l/ha +Lentagran WP*** 250 g/ha <i>ggf.</i> + Stomp Aqua** 0,75 l/ha <i>speziell bei Knöterich, Stiefmütterchen</i>	Bandur* 0,5 l/ha + Lentagran WP*** 250 g/ha <i>ggf.</i> +Stomp Aqua** 0,75-1,0 l/ha <i>speziell bei Knöterich, Stiefmütterchen</i>
---	---

Graminizide
(z.B. Focus Aktiv Pack, Fusilade Max)

oder

oder

gegen spät auflaufenden
Nachtschatten:

Bei tiefwurzelnden Unkräutern z.B. Kamille, Raps:

Bandur 1,0 l/ha Lentagran WP*** 250 g/ha + Stomp Aqua** 1,0 l/ha	Lentagran WP*** 250 g/ha <i>ggf.</i> + Stomp Aqua** 0,75 l/ha	Betasana SC 2,0 l/ha <i>ggf.</i> +Stomp Aqua** 0,75 l/ha
---	---	--

1.-2. Laubblatt:

3. Laubblatt:

4. Laubblatt:

**Stomp-freie
Lösung:**

Bandur* 0,5 l/ha + Lentagran WP*** 250 g/ha	Bandur* 0,5 l/ha + Lentagran WP*** 250 g/ha	Betasana SC 2,0 l/ha + Lentagran WP*** 250 g/ha
--	--	--

Zu den Nachauflaufbehandlungen :

Atonik 2x 0,6 l/ha

Regt den Stoffwechsel der Möhren an, verringert Herbizid-Stress und sorgt so für besseres Wachstum. Atonik macht die Pflanze widerstandsfähiger gegen äußere Umwelteinflüsse (Spätfrost, Kälte, Hitze, Trockenstress, Wassermangel)

Um die Wirkungssicherheit der Produkte zu gewährleisten, ist auf eine **ausreichende Bodenfeuchtigkeit** zu achten.

Zu den Nachauflaufbehandlungen bzw. 14 Tage nach der letzten Herbizidmaßnahme:

Aminosol 2,0 l/ha

Zur Entgiftung/Stressreduktion/besseren Verträglichkeit

* Entweder 3,0 l/ha im VA, oder 1,5 l/ha im VA und 1,0 l/ha im NA oder 1 l/ha im VA und 2 x 0,75 l/ha im NA

** Die Aufwandmenge in Abhängigkeit des Entwicklungsstadiums der Kultur anpassen, zugelassene Aufwandmenge nicht überschreiten, Splittinganwendungen ggf. mit dem Zertifizierer abklären.

*** §22 Genehmigung erforderlich